

Ein neuartiger Pflanzenatlas für den Bereich Nordbayern wurde kürzlich in Erlangen vorgestellt. Der Verein zur Erforschung der Flora des Regnitzgebietes, dem auch 30 Mitglieder der Naturforschenden Gesellschaft Bamberg angehören, konnte nach 20jähriger Kartierungsarbeit für dieses Gebiet ein umfassendes Nachschlagewerk herausbringen: Die „Flora des Regnitzgebietes – die Farn- und Blütenpflanzen im zentralen Nordbayern“, Herausgeber Karl Gatterer und Werner Nezadal.

Das Untersuchungsgebiet umfasst ca. ein Siebtel von Bayern, etwa 12000 qkm, von Lichtenfels im Norden bis Weißenburg im Süden und von Iphofen im Westen bis Bayreuth im Osten. Es besteht aus dem Flussbereich der Regnitz mit ihren Nebenflüssen, einschließlich der umgebenden Randhöhen, nördliche Frankenalb, Frankenhöhe und Steigerwald.

Das zweibändige Werk enthält auf 1060 Seiten 320 Farabbildungen, fast ausschließlich Pflanzenbilder aus Nordbayern, weiterhin ein praktisch lückenloses Orts- und ein umfangreiches Literaturverzeichnis, vor allem mit Veröffentlichungen aus dem lokalen Bereich. Alle ca. 2640 bisher aus dem Gebiet bekannt gewordenen Farn- und Blütenpflanzen sind aufgelistet. Das Vorkommen von 1884 Pflanzenarten wird in farbigen Verbreitungskarten mit Relief und Flusssystem in Rasterform dargestellt. Ein Punkt in einem Quadranten der Topographischen Karte 1:25000 gibt das Vorkommen einer Art in einem etwa 5 x 5 km großen Gebiet an. Die in fünf Häufigkeitsstufen gestaffelte Größe der Punkte entspricht der Häufigkeit der Art in dieser Fläche. So lassen sich auf einem Blick die heutige Verbreitung und Häufigkeit einer Art erkennen. Ferner sind bei allen Arten deren deutsche und wissenschaftliche Namen, ihre Standortsansprüche und Hinweise zum Vorkommen in bestimmten Pflanzengesellschaften, Angaben zur historischen Verbreitung sowie Bemerkung zur Gefährdung und sonstiges Wissenswertes angegeben. Die Flora stellt einen Meilenstein in der Biodiversitätsforschung im zentralen Nordbayern dar.

Der 120-seitige Allgemeine Teil enthält eine ausführliche Gebietsbeschreibung mit detaillierten Angaben über Naturräume, Klima, Geologie, Böden und Entwicklung der Kulturlandschaft. Weiterhin wird ausführlich auf die Flora und Vegetation, Geschichte der floristischen Erforschung und Naturschutz eingegangen und Anleitungen zum Gebrauch des Werkes gegeben.

Erstmals seit etwa 100 Jahren, als der Nürnberger August Friedrich Schwarz eine sechsbändige Flora der weiteren Umgebung von Nürnberg-Erlangen und Kurt Harz die Flora von Bamberg bei der Naturforschenden Gesellschaft Bamberg herausgab, wird nun wieder eine moderne und exakte Bestandsaufnahme der heimischen Pflanzenwelt vorgelegt. Die den Verbreitungskarten zugrunde liegenden Daten lassen sich in vielfältiger Weise nutzen und stellen ein unentbehrliches Instrument für viele Fragen des Naturschutzes dar. Das Buch wendet sich aber nicht nur an Fachleute auf dem Gebiet des Naturschutzes und der Landschaftspflege, sondern an alle an der heimischen Natur Interessierten und dient als Grundlage für Maßnahmen des Natur- und Biotopschutzes, vor allem bei Bauvorhaben, Straßen- und Wegebau, sowie für gezielte wissenschaftliche Untersuchungen mit eigener Fragestellung.

Auskünfte erteilt: Verein zur Erforschung der Regnitzflora, Dr. K. Gatterer, Sebaldisstr. 3, 90425 Nürnberg 90, Tel. 0911/341303.

Titel des Buches: Flora des Regnitzgebietes, Band 1 und 2, erschienen beim IHW-Verlag, Eching, zum Preis von 39,90 Euro, ISBN 3-930167-52-2.

Dr. Dieter Bösche

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Bericht der Naturforschenden Gesellschaft Bamberg](#)

Jahr/Year: 2001

Band/Volume: [76](#)

Autor(en)/Author(s): Bösche Dieter

Artikel/Article: [Buchbesprechung 102](#)